Erledigt Linus Tech Tips - Hackintosh über VM ?

Beitrag von „jemue“ vom 24. April 2019, 12:46

KayKun Es kommt halt darauf an wie man so ein System betreibt. Wenn ich dauerhaft alle VMs mit dedizierten CPU Kernen, RAM und Grafikkarten laufen habe, dann macht es preislich fast keinen Unterschied, ob ich nun 3 kleine PCs oder eine riesig fette Kiste hinstelle, der seine Ressourcen fest auf die VMs aufteilt. Ein Vorteil wäre aber noch, dass man bei Bedarf die Ressourcen anders verteilen kann.

Wie man sowas aufsetzt weiß ich selbst. Ursprünglich habe ich jahrelang nur unter Gentoo Linux entwickelt, später Arch. Und inzwischen nur noch macOS, was ich von der Bedienung und Pflege deutlich einfacher empfinde und alle (für mich) nötigen Linux/Unix Tools kann ich einfach weiterhin benutzen. Windows brauche ich äußerst selten mal, das läuft bei mir schon immer in VirtualBox - mehr Performance brauch ich da nicht.